



Spielbericht

22. Spieltag 15.04.2018

SV Philippsburg - FC Neibsheim 3 : 1

Drei wichtige Punkte bleiben in Philippsburg !

Herrlicher Sonnenschein und somit bestes Fußballwetter wartete auf die Partie der Kreisklasse A zwischen dem SV Philippsburg und dem FC Neibsheim. Neibsheim eine Mannschaft im Umbruch, war aufgrund der letzten Ergebnisse jedoch nicht zu unterschätzen.

Philippsburg versuchte von Anfang an sein gewohntes druckvolles Offensivspiel aufzuziehen und wurde gleich in der 4. Minute kalt erwischt, als Neibsheim eine herrlich vorgetragenen Konter nach einem Philippsburger Freistoß zum überraschenden 0 zu 1 abschließen konnte. Unsere Jungs aber blieben cool und so versuchten sie weiter ihr gewohntes Spiel aufzuziehen. Neibsheim fand in der ersten Halbzeit offensiv überhaupt nicht statt und so häuften sich die gefährlich nach vorne getragenen Angriffe der Philippsburger Spieler.

In der 20. min zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt, nach einem Handspiel eines Neibsheimer Abwehrspieler im Strafraum. Den fälligen Elfmeter parierte der hervorragende Gästetorhüter und so mussten die Zuschauer der Heimmannschaft weiter auf den Ausgleich warten. In der 38. min war es dann endlich soweit und Berat Köse konnte mit seinem ersten Treffer für den SV Philippsburg den 1 zu 1 Ausgleich erzielen. Philippsburg drückte weiter und ging mit einer hervorragenden Leistung aus Hälfte 1 in die Kabine, bei der lediglich die Tore fehlten.

Nach der Halbzeit versuchte Neibsheim dann auch Offensiv mitzuspielen, wobei sie ab der 45. min im gesamten Verhalten deutlich zeigten, dass sie mit einem Unentschieden in Philippsburg gut leben konnten. Philippsburg verlor teilweise etwas die Ordnung, sodass sich nach und nach ein Fußballspiel auf Augenhöhe entwickelte, bei dem die Jungs von Spielausschuss Carsten Walther - er vertrat den beruflich verhinderten Trainer Sakib Nadarevic - sich jedoch weiter die hochkarätigeren Chancen herausspielen konnten.

In der 81. Min erlöste dann Ivan Greguric die immer ungeduldiger werdenden Zuschauer und schloss ein Dribbling mit einem tollen Schuss zum 2 zu 1 ab. Neibsheim versuchte nun mit hohen Bällen zum Ausgleich zu kommen und hatte auch seine Chancen, jedoch war Philippsburg weiter brandgefährlich bei Kontern. Recep Türedi war es vorbehalten in der letzten Minute der regulären Spielzeit das alles erlösende 3 zu 1 zu erzielen und besiegelte damit den wichtigen Sieg für den SV Philippsburg.